

Tierversuche brauchen Kontrolle.

VGT.at
VEREIN GEGEN TIERFABRIKEN

Die Prüfung muss:

- 1.) objektiv numerisch bewerten,
- 2.) für alle Tierversuche gelten,
- 3.) den Zweck berücksichtigen.

Bitte helfen Sie **JETZT***,
fragwürdige Tierversuche
zu verhindern!

*) Bis Ende Dezember muss die Verordnung beschlossen sein.



Mehr Infos:
vgt.at/tierversuche

Sehr geehrter Herr Wissenschaftsminister Dr. Reinhold Mitterlehner,

bitte stellen Sie sicher, dass nur Tierversuche stattfinden, deren Nutzen für die Gesellschaft den Schaden für die Tiere überwiegt!

Laut Gesetz müssen Tierversuche gerechtfertigt sein. – Ihr aktueller Verordnungsvorschlag zur Beurteilung der Vertretbarkeit von Tierversuchen widerspricht dieser Vorgabe in mehreren Punkten:

- Wegen Ausnahmeregelungen können selbst völlig sinnfreie Tierversuche nicht abgelehnt werden.
 - Profitsteigerung ist der Heilung von Krankheiten gleichgestellt.
 - Es müssen keine überprüfbaren Angaben über Zweck, Ausmaß des verursachten Tierleids und Erfolgswahrscheinlichkeit erfolgen.
- Ihr Vorschlag genügt daher weder den Anforderungen der EU-Richtlinie, noch dem Österreichischen Recht und ist somit gesetzeswidrig.

Der Fragenkatalog hingegen, den sie selbst bei einem renommierten Forschungsinstitut beauftragt haben, verfügt über ein numerisches Beurteilungssystem und erfüllt alle Kriterien einer objektiven Schaden-Nutzen-Analyse. Nützen Sie diese Jahre lang von Steuergeldern finanzierte Arbeit von ExpertInnen!

Mit freundlichen Grüßen,

Bitte mit
€ 0,68
frankieren!

An
Dr. Reinhold Mitterlehner
Bundesministerium für Wissenschaft,
Forschung und Wirtschaft
Stubenring 1
1010 Wien